



Allensbach, im März 1989

21. Rundbrief

Jeden Morgen mir im Garten
öffnen neue Blüten sich dem Tag.
Überall ein heimliches Erwarten,
das nun länger nicht mehr zögern mag.

Hermann Claudius

Liebes Mitglied,

"er kommt - er kommt nicht - er kommt.." Nun, da der Frühlingsanfang in dieser Woche im Kalender steht und überall die ersten Blumen blühen, können wir das Gedankenspiel mit dem Winter vergessen. Der Winter mit Eis und Schnee findet bei uns tatsächlich nicht statt. Aber dunkel waren die Tage doch und sie haben dazu beigetragen, daß mancher von Ihnen, der krank oder allein zu Hause sein mußte, oft auch dunkle Stunden erlebt hat.

Der Frühling wird den Tag wieder heller scheinen lassen, und wir möchten mit Ihnen einen solchen hellen Tag erleben. Deshalb ist beabsichtigt, sobald es wärmer geworden ist (im Mai), einen Halbtagesausflug mit dem Bus ins Grüne (z.B. ins Donautal oder auf die Baar) zu unternehmen. Dieser Ausflug soll so angelegt sein, daß auch diejenigen mit dabei sein können, die sonst - sei es, weil sie Schwierigkeiten mit dem Gehen haben oder aus anderen gesundheitlichen Gründen an unseren monatlichen Ausflügen und Unternehmungen nicht teilnehmen können. Sicher werden bei einer solchen Busfahrt neue Kontakte geknüpft.

Damit wir Vorbereitungen treffen können, sollten wir von Ihnen wissen, ob Sie daran interessiert sind. Bitte schicken Sie Ihre Antwort an Ilse Willauer, Kapplerbergstr. 20. Die Fahrtkosten übernimmt dieses Mal der Verein.

Eine erfreuliche Nachricht kommt aus dem Rathaus. Der Gemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 7. März mit dem Thema Seniorenwohnungen befaßt. Es soll von Fachleuten geprüft werden, ob im Gasthaus "Löwen" durch einen entsprechenden Umbau eine Wohnanlage mit 10 bis 12 Wohnungen (Ein- und Zweizimmer-Appartements) eingerichtet werden kann. Der Vorstand und viele Mitglieder des Vereins hoffen nun, daß dafür grünes Licht gegeben wird. Denn die Lage des Hauses ist für ältere Bewohner sehr günstig. Nahe Wege zu Einkaufsmöglichkeiten, zu Bahn und Bus, zu Ämtern, zur Kirche und zum See sind gute Voraussetzungen

für das selbständige Meistern des Alltags auch in höherem Alter. Für die Mitarbeiter der ambulanten Dienste (Sozialstationen, Häusliche Hilfe, Beratung u.a.), die den Bewohnern nach Bedarf helfen, wäre die zentrale Lage der Wohnungen ebenfalls von Vorteil.

Erinnert sei hier einmal wieder an unseren Fahrdienst zum Seniorentreff. Bitte rufen Sie doch einfach an, wenn Sie abgeholt werden möchten. Es soll doch wirklich nicht so sein, daß Sie zu Hause bleiben, weil Ihnen das Gehen zu große Mühe macht. (Tel.: 2240, 5015, 5373, 6343, 5055).

Und nun ein paar Termine: Die 4. Allensbacher Hobby-Kunst- und Kunstgewerbe Ausstellung findet vom 24. bis 30 März in der Grund- und Hauptschule Allensbach statt. Es werden auch dieses Jahr wieder einige Mitglieder des Vereins dort ihre Werke ausstellen.

Am Montag, dem 3. April spricht Herr Kaltenbach von der AOK über die Gesundheitsreform und ihre Konsequenzen (Seniorentreff 14.30 Uhr.)

Zur Zeit sammeln wir Vorschläge für unsere diesjährigen Ausflugsfahrten. Im April soll es dann wieder losgehen mit Besichtigungen und Kennenlernen der näheren und weiteren Umgebung. (Bitte beachten Sie die monatliche Programm-Mitteilung im Gemeindeblatt.)

Am 27. April beginnt um 19.30 Uhr im Vereinsheim die Jahreshauptversammlung. Wir kommen damit viel näher an das Berichtsjahr als dies seither mit dem Novembertermin der Fall war. In Zukunft wird dann immer im Frühjahr die Versammlung stattfinden.

Ein Thema des Abends wird sich mit der Frage nach einem Stadt- bzw. Gemeindesenioresenrat befassen. Bitte merken Sie sich deshalb diesen Termin schon heute vor.

Für die Überweisung von Beiträgen und Spenden liegen in beiden Allensbacher Banken Formulare mit Spendenbescheinigungen auf.

So, das wär's für heute. Wir wünschen Ihnen ein frohes und sonniges Osterfest und grüßen Sie vielmals!

The Villagers



Ich würde gerne an der Busfahrt im Mai teilnehmen.

Name.....

Adresse.....Telefon.....